



Mit seinem qualitativvollen Stilmix und überraschenden Arrangements hat das Fehltriff-Orchester beim Auftritt im Rushmoor Park neue Fans gewonnen. Foto: rea

Fehlgriff-Orchester übertrug Spaß am Spiel aufs Publikum

Oberursel (rea). Was 1985 als Faschingscherz begann, ist heute nicht mehr aus der Bigband-Szene im Rhein-Main-Gebiet wegzudenken: das Oberurseler Fehlgriff Orchester. Noch heute wie vor fast 30 Jahren wird es von Pit Weigand geleitet. Damals wie heute führt er seine Truppe von Musikern sicher durch die verschiedenen Musikstile. Aus einer Laienschar wurde mit den Jahren eine Gruppe von Amateurmusikern, die ihrem Hobby Musik ernsthaft nachgeht. In diesem Jahr waren sie wieder einmal Gast beim Orscheler Sommer und konnten ihr breites Repertoire von Swing über Jazz bis zu Funk und Rock zum Besten geben. Dabei hatten sie viele neue Hits im Gepäck, vor allem von „Earth, Wind & Fire“ oder „Chicago“. Aber auch Stücke von „Blood, Sweat & Tears“ oder „Tower of Power“ waren vertreten. An „Spinning Wheel“, „There's Only So Much Oil in the Ground“ oder „Knock on Wood“ erkennt man den neuen Fokus auf Rock und Funk und diese Musikrichtung kam beim Publikum sehr gut an. Aber natürlich waren auch Jazzklassiker wie „Birdland“ mit von der Partie oder der Titelsong der Fernsehserie Peter Gunn von Henri Mancini. Sie wurden brillant vorgetragen und das Orchester erntete dafür großen Applaus. Die 17 Musiker auf der Bühne überzeugten mit virtuos gespielten Soli auch bei Titeln wie „Come Together“ von den Beatles, das man sich im Vorfeld nicht recht als Bigband-Stück vorstellen konnte. Doch auch hier brandete großer Applaus anerkennend auf. „Vor allem die Trompete ist super“, befand eine Zuschauerin. „Normalerweise ist der Musikstil von Bigbands überhaupt nicht meine Sache. Ich bin eher aus Langeweile hierher gekommen, denn wann kann man denn schon kostenlos etwas machen“, führte sie weiter aus, „Und ich muss sagen, heute gefällt mir die Musik echt gut“. Knapp 400 Leute lauschten an diesem lauen Sommerabend den Klängen des Fehlgriff Orchesters. Manch einer wunderte sich jedoch, warum die Bühne nun bei diesem Konzert anders herum stand als noch bei den ersten Konzerten des Orscheler Sommers. „Das geschah aus Rücksicht auf die Anwohner, die sich über die Lautstärke der Musik bei den vorherigen Konzerten beschwert hatten“, erläuterte eine

Helferin. Hoffentlich konnten mit dieser einfachen Lösung nun alle Beteiligten zufrieden gestellt werden. Dem Publikum war es schlichtweg egal, in welche Richtung sie applaudierten. Ihre Begeisterung galt einer Gruppe, die Spaß am Spiel und Qualität in der Musik vereint und die es schafft, sich immer wieder neu in Szene zu setzen.

FDP-Hochtaunus lädt ein zum Sommerfest

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 17. August, feiert die FDP Hochtaunus ab 14 Uhr ihr traditionelles Sommerfest im Camp King Park in Oberursel gemeinsam mit Freunden, Anwohnern und allen interessierten Bürgern. Begrüßt werden die Gäste durch den Vorsitzenden der Hochtaunus-Liberalen Jochen Kilp, der auch für persönliche Gespräche zur Verfügung steht. In bewährter Tradition wird mit dem Pétaque Club Oberursel ein Boule-Turnier ausgerichtet. Aber auch alle „Nicht-Boule-Spieler“ sind eingeladen, bei Kaffee und Kuchen einen geselligen Nachmittag und anschließend bei einem Glas Wein oder Bier sowie Bratwurst und Steaks eine schöne Zeit zu verbringen. Musikalisch wird das Fest von Swen Poth begleitet.

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.hochtaunusverlag.de

paul green
münchen
Schuh-SPAHR
Holzweg 16
61440 Oberursel

Ferien und Ausbildungsende lassen Arbeitslosigkeit ansteigen

Hochtaunus (how). Die Arbeitslosigkeit im Bezirk Bad Homburg der Agentur für Arbeit ist im Juli um 615 Erwerbslose angestiegen. Insgesamt waren 18 872 Menschen in den Landkreisen Hochtaunus, Groß-Gerau und Main-Taunus arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote stieg um 0,2 auf fünf Prozent an. Sie erreicht damit den Wert des Vorjahres. „Wir haben mit Beginn der Sommerferien und dem zeitgleichen Ende des Ausbildungsjahres einen Anstieg der Arbeitslosigkeit zu vermelden, der saisonal ist und insbesondere mit dem späten Beginn der Sommerferien zusammenhängt“, so Matthias Oppel, Vorsitzender der Geschäftsführung. Dennoch sei der Anstieg der Arbeitslosigkeit weniger stark ausgeprägt als im Vorjahr. Dies verdeutliche auch die noch im oberen Drittel des Landeschnitts befindliche Arbeitslosenquote von fünf Prozent. Hier zeige sich, dass die vorherige positive Entwicklung aus den vergangenen Monaten sich noch bemerkbar macht und man weiterhin einen anhaltenden Beschäftigungszuwachs erkennen könne. Dieser werde sich in der nächsten Erhebung ebenfalls in der Zunahme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten widerspiegeln. Oppel: „Von dem Anstieg betroffen sind insbesondere die Jugendlichen unter 25 Jahren,

die nicht in dem Maße nach der Ausbildung übernommen wurden, wie ich mir das, auch vor der Entwicklung des Fachkräftebedarfs gewünscht hätte, obwohl wir im Vergleich zum Vorjahr deutlich besser abgeschnitten haben. Ich sehe hier noch Handlungsbedarf für das kommende Jahr. Diese Jugendlichen nach der Ausbildung in Arbeit zu vermitteln, wird in den nächsten Wochen ebenso unsere Hauptaufgabe sein.“ Der Zuwachs an offenen Stellen sowie der Bestand liegen weiterhin unter dem Vormonat- und Vorjahresniveau. Im Vergleich zum Vormonat sind 788 Stellen zugegangen, das sind 40 Stellen (4,8 Prozent) weniger als im Juni 2014 und 190 Stellen (-19,4 Prozent) weniger als im Juli 2013. Der Bestand lag bei insgesamt 2878 Stellen, das sind 69 Stellen (2,5 Prozent) mehr als im Vormonat, allerdings 340 Stellen (-10,6 Prozent) weniger als im Vorjahreszeitraum. Der Zugang an gemeldeten Stellen seit Jahresbeginn liegt bei 4949 Stellen. Im Verhältnis zum Vergleichszeitraum Juli 2013 sind im Juli 2014 1509 Stellen weniger seit Jahresbeginn gemeldet worden, so dass sich ein Minus von 23,4 Prozent ergibt. Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Stand 31. Dezember 2013) im Bezirk liegt bei 260 273.

Nur noch bis 30.08.2014

Jetzt muss alles raus!

GARTENMÖBEL-ABVERKAUF

auf alle vorrätigen Gartenmöbel

*Nur gültig auf vorrätige Gartenmöbel. Ausgenommen Dauerkaufpreise, Preisqualter, Werbepreise und heretis reduzierte Sonderpreise. Nicht anrechenbar auf bestehende Kaufverträge. Zwischenverkauf vorbehalten.

50%

bis zu

Rabatt*

Jetzt noch Sommer-Schnäppchen sichern!

statt ~~498,-~~ **249,-** Abholpreis

50% gespart!

Nur solange Vorrat reicht

babyland
Alles Gute und Praktische für Ihr Kind

MÖBELLAND HOCHTAUNUS

WOHNmobil
Trendig, günstig, nah, zum Mitnehmen

PLATZSPARENDEN BALKON-SET „PIVO“
3-tlg., Geflecht bicolor mooca, Untergestell aluminium, inkl. 2 Sessel, ca. B/H/T 65 x 70 x 57 cm, mit Kissen, Tisch mit schwarzer Glasplatte, ca. B/H/T 116 x 74 x 63 cm.

61348 Bad Homburg | Niederstedter Weg 13a-17 | www.moebelland.com
Tel. 06172/1898-200 | Mo-Fr 9.30 – 19.00 Uhr, Sa 9.30 – 18.00 Uhr ☺ 24 Stunden online shoppen
Möbelland Hochtaunus GmbH, Niederstedter Weg 13a-17, 61348 Bad Homburg